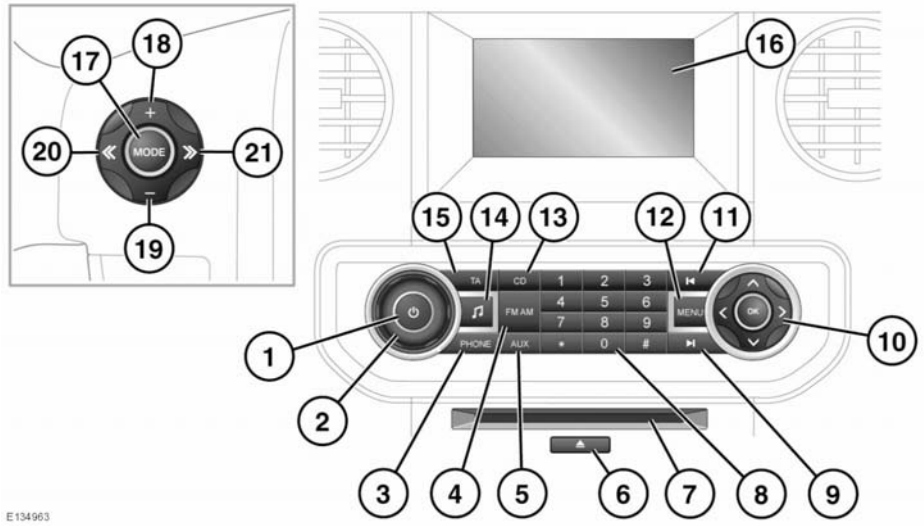
BEDIENELEMENTE DES AUDIOSYSTEMS IN STANDARDAUSFÜHRUNG



Hohe Schallpegel über einen längeren Zeitraum hinweg können zu Hörschäden führen.

Hinweis: *Die maximale Lautstärke ist beschränkt, wenn das Audiosystem bei abgestelltem Motor verwendet wird.*

1. Audiosystem Ein/Aus: Zum Ein- oder Ausschalten drücken.

   Hinweis: *Das Audiosystem wird bei ausgeschalteter Zündung nach 10 Minuten automatisch ausgeschaltet.*

2. Lautstärkeregler: Zur Einstellung der Lautstärke drehen.

   Hinweis: *Die maximale Lautstärke ist beschränkt, wenn das Audiosystem bei abgestelltem Motor verwendet wird.*

3. **PHONE** (Telefon): Zur Auswahl des Telefonmenüs drücken. Siehe Seite **125, TELEFONSYSTEM**.

4. RADIO-Frequenzband-Auswahl (FM, FMAST, AM, AMAST sowie, sofern vorhanden, DAB1 und DAB2)

5. **AUX**-Eingangs-Auswahl

6. CD-Auswurftaste

7. CD-Fach

8. Tastenfeld

9. Suchlauf vorwärts:

   Kurz drücken, um den nächsten Radiosender oder den nächsten Titel der ausgewählten Audioquelle auszuwählen.

   Lang drücken, um in den manuellen Radiosuchmodus zu wechseln oder einen CD-Titel vorwärts zu durchsuchen.

   Im manuellen Radiosuchmodus wird durch wiederholtes kurzes Drücken die Frequenz in Einzelschritten geändert.

10. **OK** und Bedienelement für Menünavigation:

    Mit dem Bedienelement für die Menünavigation wird der Cursor bzw. die Markierung in einem Menü verschoben. Anschließend die Taste **OK** drücken, um die Option auszuwählen.

11. Suchlauf zurück:

Kurz drücken, um den vorherigen Radiosender oder den vorherigen Titel der ausgewählten Audioquelle auszuwählen.

Lang drücken, um in den manuellen Radiosuchmodus zu wechseln oder einen CD-Titel rückwärts zu durchsuchen.

Im manuellen Radiosuchmodus wird durch wiederholtes kurzes Drücken die Frequenz in Einzelschritten geändert.

12. **MENU** (Menü): Drücken, um das Menü des Audiosystems mit den nachstehenden Optionen auszuwählen:

- Audioeinstellungen
- Uhreinstellungen
- Sprache

13. **CD**: Drücken, um den CD-Modus zu aktivieren.

14. Klang: Drücken, um das Klangmenü zu öffnen.

15. **TA**: Verkehrsmeldungen

16. Audiosystem-Informationsdisplay

17. **MODE** (Modus): Wiederholt drücken, um durch alle Audiomodi zu scrollen.

18. Lenkrad-Bedienelement „Lautstärke erhöhen“

19. Lenkrad-Bedienelement „Lautstärke verringern“

20. Suchlauf zurück:

Kurz drücken, um den vorherigen voreingestellten Sender oder den vorherigen Titel der ausgewählten Audioquelle auszuwählen.

Lang drücken, um einen Titel rückwärts zu durchsuchen.

21. Suchlauf vorwärts:

Kurz drücken, um den nächsten voreingestellten Sender oder den nächsten Titel der ausgewählten Audioquelle auszuwählen.

Lang drücken, um einen Titel vorwärts zu durchsuchen.

ADAPTIVE LAUTSTÄRKEREGELUNG (AVC)

Die AVC-Funktion stellt die Lautstärke so ein, dass Lautstärkeänderungen des Fahrgeräuschs bei steigender bzw. abnehmender Fahrzeuggeschwindigkeit berücksichtigt werden.

Hinweis: *Die AVC-Einstellung regelt die Lautstärkeerhöhung, nicht den Lautstärkepegel.*

Bei der AVC-Einstellung **null** erfolgt keine Lautstärkezunahme. Bei einer niedrigen Pegeleinstellung ist die Lautstärkezunahme bei steigender Geschwindigkeit minimal. Wenn eine hohe Pegeleinstellung verwendet wird, erfolgt eine spürbare Lautstärkezunahme bei höherer Geschwindigkeit.

Einstellen der AVC:

1. Die Taste **MENU** drücken und am Bedienelement für die Menünavigation (**10**) die Aufwärts- bzw. Abwärtspfeil-Taste drücken, um **Audio Settings** (Audioeinstellungen) auszuwählen und das Lautstärkeeinstellungsmenü zu öffnen.
   Die Option **Adaptive Vol** (adaptive Lautstärkeeinstellung) auswählen.
2. Am Bedienelement für die Menünavigation (**10**) die Links- bzw. Rechtspfeil-Taste drücken, um die AVC-Einstellung anzupassen.
3. Zur Bestätigung der Auswahl **OK** drücken.

KLANGEINSTELLUNG

Zum Aufrufen des Klangmenüs die Klangtaste (**14**) drücken. Die Einstellungen für Tiefen, Höhen, Balance und Überblenden können mit Hilfe der Navigationstasten vorgenommen werden.
OK drücken, um die Einstellungen zu speichern und zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.

Hinweis: *Werden innerhalb von 10 Sekunden keine Einstellungen vorgenommen, erscheint wieder die vorherige Anzeige.*

AUTOMATISCHE SPEICHERUNG VON RADIOSENDERN

Über die Funktion „AutoStore“ (Automatisches Speichern) können die Sender mit dem stärksten Signal auf dem AM- oder dem FM-Frequenzband gespeichert werden.

Automatische Speicherung:

1. Die Taste **RADIO** (**4**) drücken, um das gewünschte Frequenzband auszuwählen.
2. Nach einem Sender suchen. Bei Bedarf die Suchtasten (**9** und **11**) verwenden.
3. Die Taste **RADIO** gedrückt halten, bis angezeigt wird, dass die automatische Speicherfunktion aktiviert ist.

Das System sucht nach Sendern mit den stärksten Signalen im ausgewählten Frequenzband. Während der Suche ist die Audiowiedergabe stummgeschaltet.

Nach Abschluss der Suche wird die vorherige Lautstärke wieder eingestellt. Das Radio wechselt zum Frequenzband FM-AST oder AM-AST, auf dem die Sender mit dem stärksten Signal automatisch gespeichert wurden.

Hinweis: *Die automatische Speicherfunktion speichert bis zu 10 Sender mit starkem Signal und überschreibt die zuvor gespeicherten Sender.*

Hinweis: *Mit dem Frequenzband für die automatische Speicherung können Sender wie bei anderen Frequenzbändern auch manuell gespeichert werden.*

VOREINGESTELLTE RADIOSENDER

Mit dieser Funktion können bevorzugte Sender gespeichert werden, so dass sie später abgerufen werden können:

1. Mit der Taste **RADIO** (**4**) ein Frequenzband auswählen.
2. Den gewünschten Sender einstellen. Die Wiedergabe des Senders wird gestartet.
3. Eine der Speichertasten gedrückt halten.
4. Der Sender wird unter der ausgewählten Nummer gespeichert. Zur Bestätigung des Vorgangs wird die Audiowiedergabe für einen Moment stummgeschaltet.
5. Die Speichertaste loslassen.

Diese Schritte können auf jedem Frequenzband und für jede Speichertaste wiederholt werden.

Im Radiomodus können gespeicherte Sender auch durch Drücken des Bedienelements für die Menünavigation (**10**) ausgewählt werden. Zum gewünschten gespeicherten Sender scrollen und **OK** drücken.

Hinweis: *Wird in eine andere Region des Landes gefahren, können FM-Sender, die auf alternativen Frequenzen senden und auf Speichertasten gespeichert sind, mit der korrekten Frequenz für die betreffende Region aktualisiert werden.*

RADIODATENSYSTEM (RDS)

Das Audiosystem ist mit RDS ausgestattet, mit dessen Hilfe das Audiosystem über die normalen Funksignale zusätzliche Informationen empfangen kann.

Im FM-Frequenzbereich können mit RDS Verkehrs- und Nachrichtenmeldungen empfangen werden. RDS ermöglicht auch die automatische Neueinstellung von Sendern, die zum selben Netzwerk gehören (sofern vom Netzwerk erlaubt).

Hinweis: *RDS wird nicht von allen Rundfunksendern übertragen. Ist ein Sender ohne RDS eingestellt, sind keine RDS-Funktionen verfügbar.*

REGIONALISIERUNG (REG)

Beim Fahren durch Bereiche, in denen unterschiedliche Rundfunksender empfangen werden, stellt RDS das Radio automatisch auf das stärkste Signal ein. Wenn REG aktiviert ist, bleibt der Tuner auf den aktuellen lokalen Radiosender eingestellt. Ist REG ausgeschaltet, kann der Tuner über die Sendersignalverstärkung (EON) auf ein stärkeres Netz umschalten, wenn das aktuelle, mit EON verknüpfte Sendesignal zu schwach wird.

Aktivieren/Deaktivieren der Regionalisierung:

1. Die Taste **MENU** (Menü) (**12**) drücken.
2. Die Option **Audio Settings** (Audioeinstellungen) im Bildschirmmenü auswählen.
3. Die Option **Regional mode** (Regionalmodus) auswählen.
4. **OK** drücken, um REG zu aktivieren oder zu deaktivieren.

ALTERNATIVE FREQUENZEN (AF)

Einige Rundfunksender senden je nach Region auf unterschiedlichen Frequenzen. Wenn das Signal des ausgewählten Senders schwächer wird, stellt das Radio automatisch eine stärkere alternative Frequenz (AF-Funktion) ein (sofern verfügbar). Diese Funktion ist besonders bei längeren Reisen durch verschiedene Sendebereiche eines Rundfunksenders sehr nützlich.

Aktivieren/Deaktivieren von AF:

1. Die Taste **MENU** (**12**) drücken.
2. Die Option **Audio Settings** im Bildschirmmenü auswählen.
3. Die Option **ALTERNAT. FREQ.** auswählen. AF ein- oder ausschalten.
4. **OK** drücken.

AUSWÄHLEN VON VERKEHRSMELDUNGEN

Für die Übertragung von Verkehrsmeldungen von Sendern auf dem FM-Frequenzband oder von Sendern, die mit RDS (Radiodatensystem) oder EON (Sendersignalverstärkung) verknüpft sind, kann der normale Empfang unterbrochen werden.

Ist ein Rundfunksender eingestellt, der Verkehrsmeldungen sendet, wird in der ersten Zeile des Displays **TP** angezeigt.

Kurz die Taste **TA** (**15**) drücken, um die Verkehrsmeldungsfunktion (TA) auszuwählen. Die **TA**-Anzeige erscheint in der ersten Zeile des Displays.

Bei Empfang einer Verkehrsmeldung wird die Wiedergabe der aktuellen Quelle des Multimediasystems (CD, USB, iPod® oder Radio) unterbrochen und im Hauptanzeigebereich erscheint kurz die Meldung **Traffic** (Verkehr), gefolgt vom Namen des Senders, von dem die Informationen stammen.

Wird ein Sender ohne Verkehrsmeldungsservice eingestellt oder mit einer Speichertaste abgerufen, bleibt er eingestellt, sofern **TA** nicht aus- und wieder eingeschaltet wird.

LAUTSTÄRKEEINSTELLUNGEN FÜR VERKEHRSMELDUNGEN

Für Verkehrsmeldungen, die die normale Übertragung eines Senders unterbrechen, ist eine Mindestlautstärke voreingestellt, die in der Regel höher ist als die normale Lautstärke. Während der Übertragung von Verkehrsmeldungen kann die voreingestellte Lautstärke mit dem Lautstärkeregler korrigiert werden. Die eingestellte Lautstärke wird auf dem Display angezeigt.

Alle folgenden Verkehrsmeldungen werden mit der eingestellten Lautstärke wiedergegeben.

ABBRECHEN EINER ANSAGE

Um eine Ansage abzubrechen, während der Ansage kurz die Taste **TA** oder die Taste **MODE** (Modus) (**17**) am Lenkrad drücken. Dadurch wird die Verkehrsmeldungsfunktion nicht deaktiviert.

Hinweis: *Wird **TA** zu einer anderen Zeit gedrückt, wird die Verkehrsmeldungsfunktion ganz ausgeschaltet.*

AUSSCHALTEN DER VERKEHRSMELDUNGSFUNKTION

Kurz die Taste **TA** drücken (die **TA**-Anzeige in der ersten Zeile des Displays erlischt). Es werden keine Verkehrsmeldungen mehr übertragen, bis die Funktion erneut aktiviert wird.

AUSWÄHLEN VON NACHRICHTEN

Für die Übertragung von Nachrichten von Sendern auf dem FM-Frequenzband oder von Sendern, die mit RDS (Radiodatensystem) oder EON (Sendersignalverstärkung) verknüpft sind, kann der normale Empfang unterbrochen werden (wie bei der Übertragung von Verkehrsmeldungen).

Einstellen der Nachrichtenfunktion:

1. Die Taste **MENU** (Menü) (**12**) drücken.
2. Die Option **Audio Settings** (Audioeinstellungen) im Bildschirmmenü auswählen.
3. Die Option **News** (Nachrichten) auswählen.
4. **OK** drücken, um die Nachrichtenfunktion zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Zum Abbrechen einer Ansage siehe Seite **118, ABBRECHEN EINER ANSAGE**.

Hinweis: *Verkehrs- und Nachrichtenmeldungen können gleichzeitig ausgewählt werden. Den Verkehrsmeldungen wird jedoch immer Priorität eingeräumt.*

DIGITALES RADIO (DAB)

Ist das Fahrzeug für den Empfang von digitalen Radiosendern ausgerüstet, die Taste **RADIO** (**4**) drücken, um eine der beiden Gruppen „DAB1“ und „DAB2“ auszuwählen. Mit Hilfe dieser beiden Gruppen können über die Tasten 0–9 auf dem Tastenfeld (**8**) bis zu 20 voreingestellte Sender oder „Dienste“ gespeichert werden (zehn in jeder Gruppe).

Durch DAB kann die Anzahl der verfügbaren Rundfunksender deutlich erhöht werden. DAB-Signale werden in die meisten größeren Städte und in Autobahnnetze übertragen.

Im Gegensatz zum AM/FM-Rundfunk überträgt der digitale Rundfunk mehrere Dienste auf nur einer Frequenz. Diese Gruppe von Diensten wird als „Ensemble“ bezeichnet. In einigen Regionen können möglicherweise mehrere Ensembles, von denen jedes in der Regel 6 bis 12 Dienste umfasst, vorhanden sein.

Digitales Radio wird von regionalen und lokalen Sendern übertragen. Einige Dienste sind landesweit oder regional verfügbar und werden in der gesamten Region bzw. im gesamten Land über mehrere Sender übertragen. Andere Dienste sind lokal und nur innerhalb einer begrenzten Reichweite eines Senders verfügbar.

SUCHE NACH DIGITALEN DIENSTEN

Die Taste „Suchlauf vorwärts“ (**9**) oder „Suchlauf rückwärts“ (**11**) drücken, um das Frequenzband nach lokalen aktiven Ensembles zu durchsuchen. Hinweis: Dieselbe Funktion kann auch mit den Lenkradtasten (**20** und **21**) durchgeführt werden. Eine manuelle Sendersuche ist ebenfalls verfügbar (siehe Seite **120, MANUELLE DAB-SENDERSUCHE**).

Da landesweite Sender im ganzen Land dieselben Ensembles verwenden, muss nach diesen in der Regel nicht gesucht werden. Wurden die bevorzugten landesweiten Sender bereits gespeichert, sind sie normalerweise unter denselben Speichertasten sofort abrufbar.

Geht der Empfang beim fahrendem Fahrzeug verloren, kann es sein, dass sich das Fahrzeug außerhalb der Reichweite eines Ensembles befindet. Mit der Taste „Suchlauf vorwärts“ (**9**) bzw. „Suchlauf rückwärts“ (**11**) oder mit einer manuellen Sendersuche nach Diensten suchen, die in der Region mit einem stärkeren Signal übertragen werden.

Hinweis: *Durch den Anschluss elektrischer Zusatzgeräte am Fahrzeug kann der DAB-Radioempfang beeinträchtigt werden.*

AUSWÄHLEN UND SPEICHERN DIGITALER DIENSTE

„DAB1“ oder „DAB2“ auswählen In jedem Band ist der zuletzt eingestellte Sender der aktive Sender. Zur Auswahl eines anderen Senders die entsprechende Speichertaste (0 bis 9) drücken.

Unter jeder Speichertaste können digitale Radiodienste aus einem beliebigen Ensemble gespeichert werden. Das Umschalten zwischen voreingestellten Sendern aus unterschiedlichen Ensembles kann einige Sekunden dauern (das Wort **Searching…** [Suche…] wird kurz auf dem Bildschirm angezeigt). Die Umschaltung zwischen Diensten im selben Ensemble erfolgt praktisch sofort.

Ist unter einer Speichertaste kein Dienst gespeichert oder kann der betreffende Dienst am gegenwärtigen Standort nicht empfangen werden, wird die Meldung **No Reception** (Kein Empfang) angezeigt.

Ist der gewünschte Dienst noch nicht unter einer Speichertaste gespeichert oder kann er nicht empfangen werden, kann durch wiederholtes kurzes Drücken der Lenkradtasten (**20** oder **21**) bzw. „Suchlauf vorwärts“ oder „Suchlauf rückwärts“ (**9** oder **11**) durch die anderen Dienste im aktuellen Ensemble gescrollt werden. Am Ende des Ensembles wird bei erneutem Drücken für einige Sekunden **Searching…** angezeigt und anschließend das nächste Ensemble. Wie vorstehend beschrieben kann dann durch wiederholtes kurzes Drücken durch die einzelnen Dienste in diesem neuen Ensemble gescrollt werden.

Speichern eines Dienstes unter einer Speichertaste: Während der gewünschte Dienst wiedergegeben wird, die entsprechende Speichertaste gedrückt halten. Eine Balkenanzeige zeigt an, wie lange die Taste gedrückt gehalten werden muss. Anschließend wird die Meldung „Preset Stored“ (Kanal wird als Voreinstellung gespeichert) eingeblendet. Jetzt die Taste loslassen.

LISTE DER DAB-DIENSTE

Um schnell alle unter den Speichertasten verfügbaren Dienste sowie alle anderen Dienste, die im aktuellen Ensemble empfangen werden können, anzuzeigen, die linke Navigationstaste (**10**) drücken, um die Frequenzbandliste aufzurufen. Dann „DAB1“ bzw. „DAB2“ auswählen und anschließend die rechte Navigationstaste drücken, um die Voreinstellungen von „DAB1“ bzw. „DAB2“ anzuzeigen. Ist der gewünschte Sender nicht aufgeführt, wird oben in der Liste die Option **Service List** (Dienstliste) angezeigt. Das Element **Service List** markieren und die rechte Navigationstaste drücken, um eine Liste aller Dienste im aktuellen Ensemble anzuzeigen. Auf den Aufwärts-/Abwärts-Pfeil drücken, um in der Liste nach oben oder nach unten zu gehen. Um einen Dienst auszuwählen, das umrandete Feld auf den gewünschten Dienst verschieben und **OK** drücken

MANUELLE DAB-SENDERSUCHE

Die Taste „Suchlauf vorwärts“ oder „Suchlauf rückwärts“ (**9** oder **11**) bzw. die Lenkradtasten (**20** oder **21**) etwa 3 Sekunden lang gedrückt halten, um die **Manual Tuning** (Manuelle Sendersuche) zu aktivieren. Das Fenster **Manual Tuning** wird eingeblendet. Mit der Taste „Suchlauf vorwärts“ oder „Suchlauf rückwärts“ (**9** oder **11**) bzw. mit den Lenkradtasten (**20** oder **21**) kann nacheinander durch alle Dienste und Ensembles gescrollt werden.

Ist ein Ensemble leer oder kann es nicht empfangen werden, wird nach dem nächsten Ensemble gesucht. Ist ein Ensemble gerade stark genug, um empfangen zu werden, sind aber die Dienste so schwach, dass sie nicht verwendet werden können, kann die Sendersuche in diesem Ensemble angehalten und der Name des Ensembles und möglicherweise der Name des Dienstes – jedoch ohne Ton – angezeigt werden. Ist 5 bis 10 Sekunden lang kein Ton zu hören, die betreffende Suchtaste erneut drücken, um zum nächsten verwendbaren Ensemble zu gehen.

Um einen Dienst auszuwählen und wiederzugeben, nach diesem suchen und sicherstellen, dass ein Audiosignal empfangen wird. Anschließend **OK** drücken.

Der Modus **Manual Tuning** wird deaktiviert, wenn 30 Sekunden lang keine Maßnahme durchgeführt wurde. Wird der Modus **Manual Tuning** deaktiviert, ohne dass ein neuer Dienst eingestellt wurde, kehrt das Radio zu dem Dienst zurück, der zu Beginn der manuellen Sendersuche aktiv war.

SERVICELINK

ServiceLink ist eine Option im Menü (**12**) und kann über die Taste **OK** aktiviert oder deaktiviert werden.

Ist ServiceLink aktiviert, sind zwei zusätzliche Funktionen verfügbar:

- Ist ein lokaler Dienst eingestellt, der in einer angrenzenden Region über einen Partnerdienst verfügt, wird automatisch auf diesen umgeschaltet, wenn das Signal schwächer wird.
- Wurde ein digitaler Dienst ausgewählt, der in der Region über einen entsprechenden FM-Dienst verfügt, und ist das Signal des digitalen Dienstes zu schwach geworden, schaltet das Radio automatisch auf den alternativen FM-Dienst um, bis der digitale Empfang wieder ausreichend ist.

Es wird empfohlen, ServiceLink bei der Suche nach Ensembles oder bei der manuellen Sendersuche auszuschalten.

ANGEZEIGTE DAB-MELDUNGEN

Die Meldung **Searching…** (Suche…) wird angezeigt, wenn sich das Radio auf das korrekte Ensemble einstellt. Diese Meldung ist manchmal einige Sekunden lang zu sehen, wenn zwischen voreingestellten Sendern gewechselt oder vorwärts bzw. rückwärts nach einem anderen Ensemble gesucht wird.

Ist ServiceLink aktiviert und kann kein alternatives Signal gefunden werden, wird „Searching…“ u. U. für lange Zeit angezeigt, da das Radio in diesem Modus automatisch so lange alle Bänder durchsucht, bis es angewiesen wird, zu einem anderen Dienst zu wechseln oder ServiceLink auszuschalten.

Die Meldung **No Reception** (Kein Empfang) wird angezeigt, wenn ServiceLink nicht aktiviert ist und ein Dienst ausgewählt wurde, der an der aktuellen Position des Fahrzeugs nicht empfangen werden kann. Einen alternativen Dienst auswählen oder nach einem alternativen Ensemble suchen.

Die Meldung **Serv00** oder **Serv01** usw. kann angezeigt werden, wenn das Radio Signale von einem Ensemble empfangen, die Dienstnamen aber nicht dekodieren kann. Diese Standardbezeichnungen ersetzen die Namen nicht empfangbarer Dienste. In diesen Fällen ist es grundsätzlich nicht möglich, vom aktuellen Standort des Fahrzeugs das Audiosignal zu empfangen. Einen alternativen Dienst auswählen oder nach einem alternativen Ensemble suchen.

CD-PLAYER

Keine CDs mit Papieretiketten, DualDiscs oder DVDplus-Discs verwenden. Der CD-Player kann diese Art CDs aufnehmen und abspielen, die CD kann jedoch im CD-Mechanismus stecken bleiben und wird dann nicht mehr ausgeworfen. Eine derartige Beschädigung des CD-Players ist kein Garantiefall.

Die CD nicht mit übermäßiger Kraft in das Disk-Fach schieben.

Hinweis: *Kopiergeschützte CDs können auf dem CD-Wechsler u. U. gar nicht oder nur eingeschränkt (z. B. mit beeinträchtigter Klangqualität) abgespielt werden. Wenn Probleme auftreten, die CD versuchsweise in anderen CD-Playern abspielen, bevor der CD-Verkäufer kontaktiert wird.*

EINLEGEN EINER CD

Eine CD vorsichtig in das Fach einschieben – sie wird in das Gerät eingezogen und geladen.

Die CD-Taste am Armaturenbrett drücken, um den CD-Wiedergabemodus auszuwählen.

Ist bereits eine CD geladen, wird die Wiedergabe an der Stelle fortgesetzt, an der sie zuvor unterbrochen wurde.

AUSWÄHLEN EINES TITELS

Bei der Wiedergabe einer CD werden auf dem Display der gerade wiedergegebene Titel, die Anzahl der CD-Titel insgesamt und die bisherige Spielzeit des aktuellen Titels angezeigt.

Durch kurzes Drücken der Suchtasten in Rückwärts- bzw. Vorwärtsrichtung am Audiosystem oder am Lenkrad kann zum vorherigen bzw. nächsten Titel gewechselt werden.

Durch Drücken und Halten der Suchtasten kann die CD schnell vorwärts oder rückwärts durchsucht werden.

Auswählen eines Titels aus der CD-Titelliste:

1. Auf die rechte Seite des Bedienelements für die Menünavigation (**10**) drücken, um die CD-Titelliste anzuzeigen.
2. Auf die Aufwärts- bzw. Abwärtspfeil-Taste auf dem Bedienelement für die Menünavigation drücken, um zum gewünschten Titel zu gehen.
3. Die Taste **OK** drücken, um den ausgewählten Titel wiederzugeben.

ZUFALLSWIEDERGABE

Durch Auswahl von „Repeat“ (Wiederholen) wird der aktuelle Titel wiederholt abgespielt.

Durch Auswahl von „Shuffle“ werden die Titel in zufälliger Reihenfolge abgespielt.

Aktivieren/Deaktivieren von „Repeat“ oder „Shuffle“ während der CD-Wiedergabe:

1. Die Taste **MENU** (Menü) (**12**) drücken.
2. Die Option **Audio Settings** (Audioeinstellungen) im Bildschirmmenü auswählen.
3. Die Option **Repeat** oder **Shuffle** auswählen.
4. **OK** drücken.

TRAGBARE GERÄTE

Tragbare Mediengeräte können an den Media-Hubs im Staufachdeckel und auf der Rückseite der Bodenkonsole angeschlossen werden. Folgende tragbare Geräte sind kompatibel:

- USB-Massenspeichergeräte (z. B. Memory Stick). Die Geräte müssen das Dateiformat FAT oder FAT32 nutzen.
- iPod® (iPod Classic®, iPod Touch®, iPhone® und iPod Nano® werden unterstützt – die uneingeschränkte Funktionsfähigkeit für ältere Geräte kann nicht garantiert werden). Die Funktionsfähigkeit für iPod Shuffle® kann ebenfalls nicht garantiert werden.

  Hinweis: *iPod® und iPhone® sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Marken von Apple Inc.*
- Zusatzgeräte (persönliches Audiogerät, MP3-Player, alle iPods®)
- Bluetooth®-Geräte (Geräte müssen die Bluetooth®-Protokolle A2DP und AVRCP unterstützen)

Tragbare Speichergeräte sind mit Hilfe der Taste **AUX** (**5**) anzuschließen. Viele der Bedienelemente ähneln denen für die CD-Wiedergabe.

Beim Verlassen des Fahrzeugs den iPod® vom Fahrzeuganschluss trennen. Anderenfalls kann sich die iPod®-Batterie entladen.

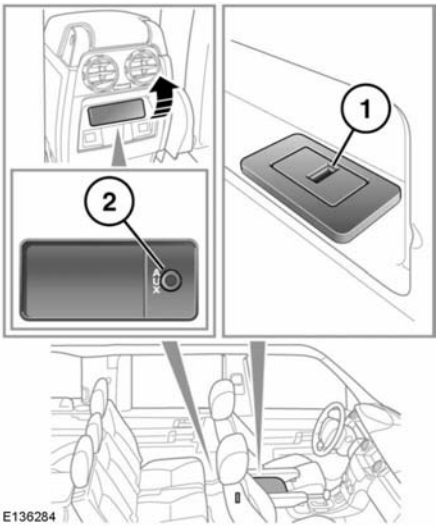
Hinweis: *Das Audiosystem ist für die Wiedergabe von MP3-, WMA- und AAC-Dateien geeignet.*

Zur Optimierung der Wiedergabequalität wird empfohlen, für alle USB- und iPod®-Mediendateien ein verlustfreies Komprimierungsverfahren zu verwenden. Falls das nicht möglich ist, ist es ratsam, für komprimierte Dateien eine Bitrate von mindestens 192 kbps zu nutzen (eine höhere Bitrate wird dringend empfohlen).

Für Mediendateien, die über USB- oder MP3-Player wiedergegeben werden, beträgt die höchste unterstützte Komprimierungsrate 320 kbps. Bei einer Rate von weniger als 128 kbps kann die DSP-Funktion (digitale Signalverarbeitung) verloren gehen.

Hinweis: *Einige MP3-Player besitzen ein eigenes Dateiensystem, das von diesem System nicht unterstützt wird. Damit ein MP3-Player verwendet werden kann, ist dessen Modus „USB-Wechseldatenträger“ oder „Massenspeichergerät“ zu aktivieren. Es kann nur Musik wiedergegeben werden, die in diesem Modus zum Gerät hinzugefügt wurde.*

ANSCHLIESSEN EINES GERÄTS



1. USB-Buchse

2. 3,5-mm-AUX-Buchse

Das Gerät an der entsprechenden Buchse anschließen.

Hinweis: *Für den Anschluss an die USB-Buchse das im Lieferumfang des Geräts enthaltene Kabel verwenden.*

Ist ein iPod® angeschlossen, wird die Wiedergabe an der Stelle der letzten Unterbrechung fortgesetzt, sofern sich die iPod®-Batterie in gutem Ladezustand befindet.

Ist bei Auswahl von **AUX** bereits ein USB- oder Bluetooth®-Gerät angeschlossen, wird die Wiedergabe an der zuletzt gespielten Stelle fortgesetzt.

Siehe den Bereich „Ihr Land Rover“ auf der Land Rover Website unter **www.landrover.de**. Dort ist eine Liste der kompatiblen Geräte erhältlich.

Die auf **landrover.de** aufgeführten Bluetooth®-Geräte wurden auf ihre Kompatibilität mit Fahrzeugen von Land Rover getestet. Die Leistung variiert je nach Softwareversion und Batteriezustand des Geräts. Geräte unterliegen der Garantie des Herstellers, nicht der von Land Rover.

Keine Nicht-Audiogeräte am USB-Anschluss anschließen.

TELEFONSYSTEM

An Orten, an denen große Explosionsgefahr besteht, das Telefon ausschalten. Hierzu gehören Tankstellen, Kraftstofflager und Chemie-Fabriken sowie Orte, an denen sich Kraftstoffdämpfe, Chemikalien oder Metallstäube in der Luft befinden.

Mobiltelefone immer sicher verstauen.

Bei Benutzung des Telefons kann die Funktion von Herzschrittmachern oder Hörgeräten gestört werden. Bei einem Arzt oder beim Hersteller nachfragen, ob ein solches Gerät ausreichend gegen Hochfrequenzenergie geschützt ist.

Die „Health Industry Manufacturers' Association" (HIMA – Herstellergemeinschaft medizinischer Geräte) empfiehlt, zwischen der Antenne eines Mobiltelefons und einem Herzschrittmacher einen Mindestabstand von 15 cm (6 Zoll) einzuhalten, um eine potenzielle Störung des Schrittmachers zu vermeiden. Diese Empfehlung entspricht den Forschungsergebnissen und Empfehlungen der unabhängigen Forschungsgruppe „Wireless Technology Research".

ANBINDEN UND ANDOCKEN EINES MOBILTELEFONS

Bluetooth® ist die Bezeichnung für eine Kurzstrecken-Hochfrequenz-technologie, die die drahtlose Kommunikation zwischen elektronischen Geräten ermöglicht.

Das Land Rover Bluetooth®-System unterstützt das Bluetooth® Hands Free Profile (HFP), das Advanced Audio Distribution Profile (A2DP) und das Audio Video Remote Control Profile (AVRCP).

Hinweis: *HFP- und A2DP/AVRCP-Profile können unabhängig voneinander verbunden werden, so dass ein Telefon über das eine Profil verbunden ist, während ein Mediengerät gleichzeitig über das andere Profil verbunden ist.*

Vor der Verwendung des Bluetooth®-Telefonsystems des Fahrzeugs muss das Bluetooth®-Telefon angemeldet und mit dem Fahrzeugsystem verbunden werden.

Hinweis: *Wie das Telefon mit dem Mobiltelefon beim Fahrzeug angebunden und angedockt wird, ist davon abhängig, welches Mobiltelefon verwendet wird.*

Zur Telefon-Kompatibilität siehe Seite **165, TELEFON-KOMPATIBILITÄT**.

1. Die Zündung einschalten und sicherstellen, dass das Audiosystem aktiv ist und derzeit kein anderes Telefon am Bluetooth®-System des Fahrzeugs angedockt ist.
2. Mit dem Mobiltelefon nach Bluetooth®-Geräten suchen. Bei einigen Telefonen wird dies als neu angemeldetes Gerät bezeichnet. Für weitere Informationen siehe die Bedienungsanleitung des Telefons.
3. Wurde das Bluetooth®-System des Fahrzeugs (mit der Bezeichnung Land Rover) erkannt, dieses Gerät aus der Liste auswählen.
4. Bei entsprechender Aufforderung die Bluetooth®-PIN (persönliche Identifikationsnummer) in das Mobiltelefon eingeben. Diese vierstellige Zahl wird nach dem Zufallsprinzip vom Fahrzeugsystem erzeugt und auf dem Bildschirm angezeigt.
5. Sobald das Telefon an das System angebunden und angedockt ist, kann es von nun an automatisch andocken. Dockt es nicht automatisch an, müssen Sie es manuell mit dem Land Rover Bluetooth®-System über das Mobiltelefon andocken. Ausführliche Informationen hierzu sind der Bedienungsanleitung des Mobiltelefons zu entnehmen.

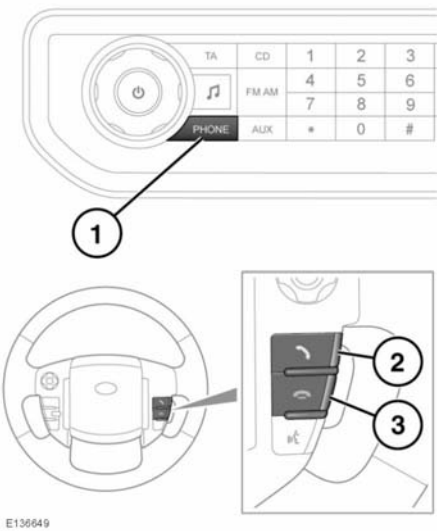
Hinweis: *Einige Mobiltelefone docken nicht automatisch an und müssen manuell angedockt werden.*

Manche Mobiltelefone erfordern bei jedem Systemstart eine Autorisierung der Verbindung. Um diese Einstellung zu ändern, muss „Land Rover“ in der Liste der bekannten Geräte des Mobiltelefons als „autorisiert“ markiert werden. Für weitere Informationen siehe die Bedienungsanleitung des Telefons.

BEDIENEN DES TELEFONS

Jedes Mal, wenn die Zündung eingeschaltet wird, versucht das System, sich mit dem zuletzt verbundenen Telefon zu verbinden.

Da Mobiltelefone über eine große Auswahl an Audio- und Echo-Einstellungen verfügen, kann es einige Sekunden dauern, bis das Fahrzeug-Telefonsystem sich darauf eingestellt hat und eine optimale Audioleistung bietet. Dazu kann es erforderlich sein, die Lautstärke im Fahrzeug und die Lüfterdrehzahl leicht zu reduzieren. Dasselbe gilt für die Verwendung der Freisprecheinrichtung.



1. Drücken, um das Telefonmenü zu aktivieren oder zu deaktivieren.
2. Drücken, um einen Anruf anzunehmen oder eine Nummer zu wählen.
3. Drücken, um ein Gespräch zu beenden oder einen eingehenden Anruf abzulehnen.

Entgegennehmen oder Ablehnen eines Anrufs oder Beenden eines Gesprächs:

- Die Taste **PHONE** (Telefon) (**1**) bzw. die Lenkradtaste (**2**) drücken, um einen eingehenden Anruf entgegenzunehmen.
- Um einen Anruf abzulehnen oder ein Gespräch zu beenden, die Taste **PHONE** bzw. die entsprechende Lenkradtaste (**3**) drücken.

Wählen:

- Wurde **PHONE** ausgewählt, eine Telefonnummer über das numerische Tastenfeld eingeben.
- Dann **OK** auf dem Audio-Bedienfeld bzw. dem Telefon-Bedienelement am Lenkrad (**2**) drücken, um die Nummer zu wählen.

Gesprächslautstärke:

Die Gesprächslautstärke wird über den Lautstärkeregler des Audiosystems eingestellt.

Ist das Audiosystem während eines Gesprächs eingeschaltet, wird die Audiowiedergabe für die Dauer des Gesprächs unterdrückt. Warnhinweise der Einparkhilfe werden nicht unterdrückt.

EINSTELLUNG VON UHRZEIT UND DATUM

Einstellen/Ändern von Uhrzeit und Datum:

1. Die Taste **MENU** (Menü) (**12**) drücken.
2. Die Option **Clock Settings** (Uhreinstellungen) im Bildschirmmenü auswählen.
3. Eine Uhrfunktion auswählen und die Änderung vornehmen.
4. Nach Abschluss der Änderung **OK** drücken.

WIEDERGABE VON MP3-DATEIEN

Auf einem MP3-Datenträger kann mehr Musik gespeichert werden als auf einer herkömmlichen CD, da die einzelnen Titel bei der Aufnahme stärker komprimiert werden.

Bei CDs mit mehreren Ordnern werden normalerweise zuerst die Titel der obersten Ebene abgespielt, anschließend die Titel in Unterordnern.

Hinweis: *Das Laden eines MP3-Datenträgers kann länger dauern, wenn er viele Titel enthält.*

Auswählen eines Titels aus der MP3-Titelliste:

1. Auf die rechte Seite des Bedienelements für die Menünavigation (**10**) drücken, um den MP3-Ordner anzuzeigen, der derzeit wiedergegeben wird.

   Bei Bedarf auf die linke Seite drücken, um die Ordnerliste anzuzeigen.
2. Auf die Aufwärts- bzw. Abwärtspfeil-Taste auf dem Bedienelement für die Menünavigation drücken, um zum gewünschten Titel oder Ordner zu gehen.
3. Die Taste **OK** drücken, um den ausgewählten Titel wiederzugeben oder den ausgewählten Ordner zu öffnen.

MP3-ZUFALLSWIEDERGABE

Wird eine MP3-CD wiedergegeben, sind die Wiedergabeoptionen **Repeat** (Wiederholen) und **Shuffle** verfügbar.